

512803-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de rénovation de ponts – Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich - Stadt Linnich

OJ S 141/2026 24/07/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Adresse électronique: milan@niederzier.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique, contrôlée par une autorité régionale

Activité du pouvoir adjudicateur: Services d'administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich - Stadt Linnich

Description: Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich Die Heinrich-Weitz-Brücke wurde 1949 errichtet und war bereits in den Jahren vor dem Hochwasserereignis infolge umfangreicher Schäden und Dauerhaftigkeitsprobleme in den wiederkehrenden Brückenprüfungen nur mit Zustandsnoten von 3,3 bzw. sogar 4,0 bewertet worden. Unmittelbar nach der Flutsituation wurde die Brücke einer Sonderbegutachtung unterzogen und schließlich gänzlich für den Verkehr gesperrt. Seitdem ist die zentral in Linnich verlaufende Rurstraße unterbrochen und für die Einwohner sowie den Liefer- und Durchgangsverkehr nicht mehr nutzbar. Es besteht daher die Notwendigkeit eines möglichst zügigen Rückbaus der Bestandskonstruktion sowie der Errichtung eines Ersatzneubaus, um die Verkehrswege wieder vollumfänglich nutzen zu können.

Identifiant de la procédure: f77ccef6-bad4-43f4-994f-cec0d1499a78

Identifiant interne: LI01/26

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45221119 Travaux de rénovation de ponts

Nomenclature complémentaire (cpv): 45221100 Travaux de construction de ponts

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Heinrich-Weitz-Brücke

Ville: Linnich

Code postal: 52441

Subdivision pays (NUTS): Düren (DEA26)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YBDYTTC5A6UH# Die MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH mit Sitz in Niederzier ist ein Zusammenschluss

der Städte Heimbach, Linnich, Nideggen, der Gemeinden Hürtgenwald, Inden, Kreuzau, Langerwehe, Merzenich, Niederzier, Nörvenich und Vettweiß in der Rechtsform der GmbH und führt als zentrale Vergabestelle Beschaffungsmaßnahmen für die Gesellschafterkommunen durch. Das Verfahren wird im Auftrag der Stadt Linnich, im Namen und auf Rechnung der Stadt Linnich durchgeführt. Gegenstand des Offenen Verfahrens ist die Vergabe eines Ersatzneubau einer Brücke in der Stadt Linnich. Einzelheiten zur zu vergebenden Leistung ergeben sich aus den Vergabeunterlagen, insbesondere der Baubeschreibung und des Leistungsverzeichnisses nebst Plänen und Zeichnungen. (Vergabeunterlagen Anlagen D + E) Anforderungen an die Eignung Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (Anlage C 04) a) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen §§ 123, 124 GWB; b) Nicht vorliegen von Einträgen im Wettbewerbsregister; c) Angaben zur Erklärung in Bezug auf die Eignung. Umsatz des Unternehmens a) Drei abgeschlossene Geschäftsjahre Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03) Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Referenz a) Ein Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise innerhalb der letzten fünf Jahren. Mit Angebotsabgabe, muss eine Referenz (Die Vorhaben müssen im Zeitraum 01.07.2021 - 30.06.2026 fertiggestellt und abgenommen worden sein) über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise mit mindestens folgenden Angaben vorgelegt werden: a) Nennung Auftraggeber mit zuständigem Ansprechpartner und Kontaktdaten (Telefon u. E-Mail) b) Art der ausgeführten Leistung c) Auftragssumme d) Ausführungszeitraum e) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung f) Anzahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Mitarbeiter g) Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Angaben zu Arbeitskräften a) Es müssen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03) Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, müssen die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal auf Verlangen der Vergabestelle angegeben werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Registereintragungen a) Es muss eine Eintragung in ein Berufsregister am Sitz oder Wohnsitzes des Bieters vorliegen. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, müssen Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer auf Verlangen der Vergabestelle eingereicht werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt und ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, muss dieser auf Verlangen der Vergabestelle eingereicht

werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Keine schwere Verfehlung (§ 6e EU Abs. 6 Nr. 3 VOB/A-EU) Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (§ 6e Abs. 6 Nr. 1 VOB/A-EU). a) Die Unterlagen/Nachweise müssen gültig sein. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, muss auf Verlangen der Vergabestelle eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegt werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. a) Die Unterlagen/Nachweise müssen gültig sein. Über Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen unter Verwendung des Formblattes 124 (Anlage C03). Sofern das Angebot in die engere Wahl gelangt, muss auf Verlangen der Vergabestelle eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorgelegt werden. Präqualifizierte Unternehmen müssen die Eigenerklärung nicht ausfüllen, es reicht das vollumfänglich ausgefüllte Angebotsschreiben (Anlage C01) sowie die Mitteilung Ihrer PQ-Nummer (Anlage C01). Bitte achten Sie darauf, dass Ihre im Rahmen der Präqualifikation hochgeladenen Unterlagen die Mindestanforderungen erfüllen. Der Bieter hat folgende Unterlagen einzureichen: 1. Erklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen - Anlage C03 (sofern nicht präqualifiziert) 2. Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - Anlage C04 3. Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise 4. Angebotsschreiben - Anlage C01 5. Aufstellung / Bieterangabe zu den eingereichten Unterlagen / Dokumenten - Anlage C02 6. Eigenerklärung Russlandsanktionen - Anlage C05 7. Leistungsverzeichnis - Anlage D01 8. Leistungsverzeichnis GAEB D83 - Anlage D02 Auf besondere Anforderung der Vergabestelle einzureichende Unterlagen 9. Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation - Anlage D07 10. Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme - Anlage D08 11. Auflieferung der Einheitspreise - Anlage D09 12. Einzelnachweise aus Erklärung zur Eignung 13. Urkalkulation Nur im Falle einer Bietergemeinschaft zusätzlich einzureichen: 14. Erklärung Bietergemeinschaft - Anlage C07 15. Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - für jedes Mitglied / Beteiligten der Bietergemeinschaft - Anlage C04 16. Erklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen - für jedes Mitglied / Beteiligten der Bietergemeinschaft - Anlage C03 Nur im Falle des Einsatzes eines Unterauftragnehmers zusätzlich einzureichen: 17. Verzeichnis der Unterauftragnehmerleistungen - Anlage C06 18. Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - für jeden Unterauftragnehmer - nur auf Verlangen einzureichen - Anlage C04 19. Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer - nur auf Verlangen einzureichen - Anlage C10 Nur im Falle einer beabsichtigten Eignungsleihe zusätzlich einzureichen: 20. Verzeichnis der Leistungen im Rahmen der Eignungsleihe - Anlage C08 21. Verpflichtungserklärung im

Rahmen der Eignungsleihe - Anlage C09 Vom Eignungsleiher zusätzlich einzureichen: 22.
Erklärung zu §§ 123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen - Anlage C04 23.
Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit - je nach Art der Eignungsleihe 24. Erklärung zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit - je nach Art der Eignungsleihe

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vob-a-eu -

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux:

Participation à une organisation criminelle:

Infractions terroristes ou infractions liées aux activités terroristes:

Blanchiment de capitaux ou financement du terrorisme:

Fraude:

Corruption:

Travail des enfants et autres formes de traite des êtres humains:

Manquement à l'obligation relative au paiement d'impôts et taxes:

Manquement à l'obligation relative au paiement de cotisations de sécurité sociale:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit environnemental:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit social:

Manquement aux obligations dans le domaine du droit du travail:

Insolvabilité:

Biens administrés par un liquidateur:

État de cessation d'activités:

Situation analogue à la faillite prévue dans la législation nationale:

Faute professionnelle grave:

Accords avec d'autres opérateurs économiques en vue de fausser la concurrence:

Conflit d'intérêt créé par sa participation à la procédure de passation de marché:

Association directe ou indirecte à la préparation de cette procédure de passation de marché:

Résiliation, dommages et intérêts ou autres sanctions comparables:

Fausse déclarations, dissimulation d'informations, incapacité de présenter les documents requis ou obtention d'informations confidentielles sur cette procédure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke in Linnich - Stadt Linnich

Description: Im Zuge des Hochwasser-Ereignisses im Sommer 2021 wurde die Gemeinde Linnich in Teilen überflutet. Die durch die Stadt und das angrenzende Gemeindegebiet verlaufende Rur trat dabei massiv über die Ufer und verursachte beträchtliche Schäden. Das Stadtgebiet von Linnich wurde in der West-Ost Verbindung von Osten kommend durch die Erkelenzer Straße sowie die L253 / Jülicher Straße durch die Heinrich-Weitz-Brücke erschlossen. Während der Flutkatastrophe reichte der Pegelstand der Rur annähernd bis zur Unterkante der stählernen Brückenkonstruktion. Durch die großräumigen Überflutungen führte die Rur umfangreich Treibgut mit sich, was schließlich auch zu Anprallsituationen an dem Überbau führte. Der Ersatzneubau der Heinrich-Weitz-Brücke wurde aufgrund des Antrages vom 09.10.2024 seitens der Bezirksregierung Köln eine wasserrechtliche Genehmigung - Nr. 54.B.1-2025-0002902-U70/25 - erteilt. Diese Genehmigung liegt den Vergabeunterlagen bei.

Der Teil Straßenbau umfasst den Rückbau der vorhandenen Straßenführung zur Brücke sowie den Neubau der Straße. Folgenden Hauptleistungen sind zu erbringen: - Bodenaushub 700 m³ - Neubau Pflasterflächen 390 m² - Herstellung Gussasphalt (Brückenüberbau) 590 m² - Herstellung Fahrbahn (AC 11 DS / AC 16 BS) 310 m² - Herstellung/Rückbau Prov. Baustraße 745 m² - Herstellung Entwässerungsleitungen (erdverlegt) 30m Der Teil Brückenbau umfasst den Rückbau des vorhandenen Brückenbauwerks mit nach-folgendem Neubau des Überführungsbauwerks als Stahlverbundkonstruktion. Folgenden Hauptleistungen sind zu erbringen: - Abbruch Fahrbahnkonstruktion mit Kappen 250 m³ - Demontage Stahl-Tragkonstruktion 250 to - Abbruch Unterbauten 350 m³ - Herstellung Spundwandverbau 1690 m² - Herstellung Bohrpfähle Ø 90 cm 410 m - Erdaushub 2330 m³ - Herstellung Unterwasserbeton 710 m³ - Herstellung Stahlbeton Unterbauten 600 m³ - Herstellung Stahl-Verbundkonstruktion 185 to - Herstellung Kappen 170 m³ - Herstellung Fahrbahnbelag Brücke 525 m² Abbruchkonzept: Durch eine Nachrechnung der Bestandskonstruktion unter Berücksichtigung der gegebenen Bauteilschwächung konnte in Abstimmung mit dem Prüfenieur festgelegt werden, dass das Brückenbauwerk für den Rückbau mit leichtem Baugerät befahren werden kann. Das Konzept des Bauherrn sieht zunächst ein Leichtern des Überbaus durch Rückbau des Fahrbahnbelages inklusive Abdichtung und der Geländer vor. Zudem werden sämtliche vorhandenen Versorgungsleitungen rückgebaut. Der Abbruch des Überbaus erfolgt nach dem Konzept durch ein Trennen der Stahlbeton-Fahrbahnplatte mittels Sägen und Ausheben der Teilsegmente über Mobilkräne, welche außerhalb des Bauwerks aufgestellt werden. Dabei werden zunächst die beidseitigen Kragarme und im Anschluss die Platte zwischen den Stahlfachwerkträgern abgebrochen. Nach dem Rückbau aller Betonkonstruktionen des Überbaus erfolgt die feldweise Demontage der Stahlfachwerkträger. Dabei werden die Fachwerkscheiben an den Mobilkran angeschlagen und die noch verbliebenen Querträger und Verbandsstäbe abgebrannt. Der letzte verbleibende Fachwerkträger wird dabei behelfsweise gesichert, um ein Kippen aufgrund der dann fehlenden Querträger zu verhindern. Der Abbruch der Unterbauten wird mindestens bis 1,00 m unter vorhandenem Gelände erfolgen. Sollten Teile der vorhandenen Unterbauten mit den neuen Unterbauten kollidieren, so werden diese nach Bedarf komplett abgebrochen. An den Mittelpfeilern ist dafür ein wasserdichter Spundwandkasten nach Rückbau des Überbaus herzustellen. Der Abbruch der Bestandsgründung erfolgt konventionell über bodengestützte Mobilgeräte. Während der Arbeiten ist zu jedem Zeitpunkt zu vermeiden, dass etwaige Abbruchmaterialien in die Rur gelangen. Landschaftsbau: - Oberbodenarbeiten Der im Baufeld vorhandene Oberboden ist im erforderlichen Umfang abzutragen, getrennt von sonstigen Bodenarten zu lagern und vor Vermischung, Verunreinigung sowie schädlicher Verdichtung zu schützen. Wiederverwendbarer Oberboden ist seitlich zwischenzulagern und nach Abschluss der Erd- und Straßenbauarbeiten auf Seitenstreifen, Angleichungsflächen, Banketten und Böschungen in der vorgesehenen Mächtigkeit profilgerecht wieder anzudecken. Nicht wiederverwendbarer oder verunreinigter Oberboden ist ordnungsgemäß zu verwerten oder zu entsorgen. Vor dem Andecken sind Steine, Wurzelreste, Bauschutt und sonstige Fremdstoffe zu entfernen. Der Oberboden ist gleichmäßig zu verteilen, profilgerecht zu planieren und so herzustellen, dass eine standfeste und erosionssichere Oberfläche entsteht. - Einsatzarbeiten Die hergestellten Oberbodenflächen auf Seitenstreifen, Angleichungsflächen, Banketten und Böschungen sind mit einer standortgerechten Regelsaatgutmischung (RSM) einzusäen. Die Auswahl der Saatgutmischung hat entsprechend der Nutzung, der Lage der Flächen und den örtlichen Standortbedingungen zu erfolgen. Die Einsaat ist bei geeigneten Witterungs- und Bodenverhältnissen fachgerecht auszuführen. Nach der Aussaat sind die Flächen leicht anzudrücken oder anzuwalzen, um einen ausreichenden Bodenschluss des Saatgutes sicherzustellen. Erforderliche Pflegeleistungen bis zur abnahmefähigen Herstellung,

insbesondere Bewässerung, Nachsaat und gegebenenfalls Erstmahd, sind einzukalkulieren.
Für die Ausführung gelten die ZTV La-StB 18 sowie die einschlägigen vegetations-
technischen Regelwerke in der jeweils gültigen Fassung.
Identifiant interne: LI01/26

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux
Nomenclature principale (cpv): 45221119 Travaux de rénovation de ponts
Nomenclature complémentaire (cpv): 45221100 Travaux de construction de ponts

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Heinrich-Weitz-Brücke
Ville: Linnich
Code postal: 52441
Subdivision pays (NUTS): Düren (DEA26)
Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 18/01/2027
Date de fin de durée: 05/09/2028

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.
Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché
doivent être mentionnés: Non requises
Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE
Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui
Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui
Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis
Critère: Chiffre d'affaires annuel spécifique
Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte
Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung):

Critère: Effectif moyen annuel
Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte
Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung):

Critère: Inscription à un registre du commerce
Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte
Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels
Eigenerklärung):

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen (sofern nicht präqualifiziert) - Anlage C03 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Verzeichnis der Unterauftragnehmer - falls zutreffend - Anlage C06 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer - nur auf besondere Anforderung - Anlage C10 (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Eigenerklärung):

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Verzeichnis der Leistungen im Rahmen der Eignungsleihe - falls zutreffend - Anlage C08 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Critère: Proportion de sous-traitance

Description du critère de sélection: Verpflichtungserklärung im Rahmen der Eignungsleihe - falls zutreffend - Anlage C09 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 100

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 14/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYTTTC5A6UH/documents>

Canal de communication ad hoc:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYTTTC5A6UH>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXS0YBDYTTTC5A6UH>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Description de la garantie financière: Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Date limite de réception des offres: 22/10/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 60 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Der öffentliche Auftraggeber muss Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise - nachzureichen oder zu vervollständigen (Nachforderung). (s. § 16a VOB/A-EU) Wird der Bieter zur Nachreichung fehlender Unterlagen oder fehlender Angaben aufgefordert und lässt er die ihm angemessen gesetzte Einreichungsfrist ungeachtet verstreichen, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Fehlende Unterlagen / fehlende Angaben von Bietern, deren Angebote nach Auswertung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien nicht in die engere Wahl kommen, werden nicht nachgefordert. +++ Siehe auch Anlage A03 - Vergabeunterlagen - Nachforderbare Unterlagen

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Conditions relatives à l'exécution du contrat: a) Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen. Die Nachweise der Eignung können mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen. Die Angaben können auch durch Einzelnachweise erbracht werden, in diesem Fall füllen Sie bitte die beiliegende Anlage C03 (Eigenerklärung zur Eignung) aus. Eigenerklärungen, die als vorläufiger Nachweis dienen, sind von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen auf besonderes Verlangen der Vergabestelle zu bestätigen. b) Eigenerklärung zu §§123 und 124 GWB - Nichtvorliegen von Ausschlussgründen c) Ein Referenznachweis über den Neubau einer zweifeldrigen Brücke in Verbundbauweise +++ Siehe auch Anlage A04 Vergabeunterlagen - Übersicht Eignungsanforderungen

Facturation électronique: Autorisée

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Arrangement financier: § 16 VOB/BB

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Westfalen

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Informations über die Überprüfungsfristen: Auf § 160 (3) Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) wird verwiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, wenn: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach §135 Absatz 1 Nummer 2. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: MILAN Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Numéro d'enregistrement: 053580048048-31001-77

Adresse postale: Rathausstraße 8

Ville: Niederzier

Code postal: 52382

Subdivision pays (NUTS): Düren (DEA26)

Pays: Allemagne

Point de contact: Vergabestelle

Adresse électronique: milan@niederzier.de

Téléphone: +49242884880

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Westfalen

Numéro d'enregistrement: 05515-03004-07

Adresse postale: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ville: Münster

Code postal: 48147

Subdivision pays (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@brms.nrw.de

Téléphone: +49251 411 3698

Adresse internet: <https://www.brms.nrw.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 5003604a-d918-4560-a944-9ec57af8b577 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 22/07/2026 15:27:37 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 512803-2026

Numéro de publication au JO S: 141/2026

Date de publication: 24/07/2026